



Anna Hospizverein

## Ein bunter Osterstrauß an Fort- und Weiterbildungsangeboten

2. Ausgabe, 6. April 2023

**Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest und übersenden Ihnen einen bunten Strauß an zertifizierten Fort- und Weiterbildungsangeboten**

Mit nachfolgenden Worten von Margot Käßmann wünschen wir Ihnen in den kommenden Ostertagen Zeit und Raum für Stille und Besinnung und viele schöne Momente mit Familie und Freunden!

*Stille darf nicht zur Sucht werden, sonst entziehen wir uns dem Leben. Aber Stille kann die Quelle sein, die uns die nötige Kraft schenkt, um dem Lärm des Lebens zu begegnen und die Herausforderungen des wuseligen Eigensinns der Realität anzunehmen.*

*Stille finden bedeutet, auf beste Weise "leer" zu werden. Aus alle dem Wirbel in diese weiße Mitte vordringen, Ruhe finden. Stille finden heißt auch, offen werden für Neues. Neue Wege finden. Sicherer werden.*



**Jetzt** online das Fort- und Weiterbildungsprogramm lesen – Kurs oder Seminar auswählen und anmelden! [www.annahospiz.de](http://www.annahospiz.de)

## Restplätze sichern – Grundsensibilisierung Palliative Care am 24. und 25. April

Für Betreuungskräfte und Pflegehilfskräfte

Betreuungs- und Pflegehilfskräfte sind nahe an den Bewohner:innen, oft näher als die Pflegenden. Sie sind ausgebildet in Beschäftigung, Versorgung und Grundpflege von meist hochbetagten Menschen. Ziel ist eine möglichst wertvolle letzte Lebenszeit zu gestalten.



Doch was kann für Bewohner:innen im Pflegeheim hilfreich sein, wenn sie immer schwächer werden, sich zurückziehen, vielleicht sagen „ich kann nicht mehr“ oder „ich glaube, ich muss sterben“ oder „ich habe Angst vor dem Sterben“? Bei demenziell Erkrankten kommt häufig Unruhe und die Verweigerung von Essen und Trinken hinzu. Der Kurs befähigt, mit diesen Herausforderungen umzugehen. Er umfasst 16 UE.

Die Weiterbildung entspricht den Richtlinien zur Qualifikation von Betreuungskräften nach §53c SGB XI und ist im Rahmen der jährlichen Pflichtfortbildung über 16 UE anerkannt. Die Themen sind Teil des multiprofessionellen Curriculums „Palliative Care für Mitarbeitende im Gesundheitswesen“ (DGP M. Kern, U. Münch, F. Nauck, A. von Schmude).

Jetzt online nähere Informationen lesen und anmelden!

<https://www.annahospiz.de/palliative-care-fuer-pflegende-2017.html>

## 2-Tages-Seminar – Akute Trauer bei Angehörigen begleiten am 10. Mai und 11. Mai

In der Notaufnahme, auf der Intensiv- oder Normalstation aber auch auf der Palliativstation oder im stationären Hospiz werden Pflegenden mit akut trauernden Angehörigen konfrontiert. Der Moment des Todes eines geliebten Menschen zeigt die Endgültigkeit des Abschieds. Manche trifft der Tod gefühlt plötzlich – egal wie lange sich die Menschen gedanklich darauf vorbereiten konnten. Den Tod zu erfahren ist vorher unvorstellbar.



Die Flut der Emotionen von Angehörigen zu begleiten, eine Stütze zu sein, geht jeder Pflegekraft persönlich nahe. Die erfahrene Referentin ist zertifiziert vom Bundesverband

Trauerbegleitung und arbeitet mit den Teilnehmenden intensiv am Umgang mit belastenden Trauersituationen. Der Kurs umfasst 16 UE.

Jetzt online nähere Informationen lesen und anmelden!

<https://www.annahospiz.de/trauerbegleitung.html>

## **Palliative Care für Pflegefachkräfte beginnt am 19. Juni**

Der Tod wird als Teil des Lebens begriffen, der weder beschleunigt noch hinausgezögert wird. Die Förderung der Lebensqualität und die intensive Reflexion ethischer Themen am Lebensende sind Schwerpunkte dieses Kurses. Ebenso stellt die Selbstfürsorge der Pflegenden ein zentrales Thema da. Unsere Dozenten sind kompetente erfahrene Fachleute aus unterschiedlichen Bereichen der Hospiz- und Palliativversorgung.



In Annabrunn bietet sich Ihnen ein besonders angenehmer Ort für Begegnung und Bildung. In unserem Haus mit großzügigen Schulungsräumen und feiner vegetarischer Verpflegung inmitten der schönen Natur am Inn können Sie Entspannung, Inspiration und neue Kraft finden.

Diese Weiterbildung mit 160 UE ist zertifiziert nach dem Basiscurriculum Kern, Müller und Aurnhammer und gemäß der Rahmenvereinbarung nach § 39a SGB V sowie den „gemeinsamen Empfehlungen“ nach § 132 d Abs. 2 SGB V zur SAPV-Richtlinie nach § 37b SGB V konzipiert.

Jetzt online nähere Informationen lesen und anmelden!

<https://www.annahospiz.de/palliative-care-fuer-pflegende-2017.html>

## **Pflegerische Schmerzexpertise startet am 23. Oktober – wenige Restplätze vorhanden**

Diese Weiterbildung für Algesiologische Fachassistenz (AlFa) ist vergleichbar mit Pain Nurse. Sie umfasst nur noch 2023 48 UE. Das überarbeitete Curriculum fordert in Zukunft ein deutlich größeres Volumen an Unterrichtszeit. Der Kurs ist zertifiziert über die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V. Laut Expertenstandard ist in jeder Pflegeeinrichtung diese Kompetenz gefordert.

„Wir bitten nicht um Glück, sondern nur um ein bisschen weniger Schmerz.“ (CHARLES BUKOWSKI )

Linderung von Schmerzen auf allen menschlichen Ebenen ist grundlegendes Ziel von Palliative Care.

Inhalte des Kurses:

- Grundlagen der Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Schmerzes
- Schmerzarten, -einschätzung und -dokumentation
- Medikamentöse und nichtmedikamentöse Therapieverfahren
- Akutschmerztherapie
- Schulung, Beratung und Koordination von chron. Schmerzpatienten
- Tumorschmerztherapie
- Invasive schmerztherapeutische Verfahren
- Psychologische Aspekte des Schmerzes
- Schmerztherapie bei Kindern und Jugendlichen
- Multimodales Therapiekonzept, Pflegende als Co-Therapeuten
- Schmerztherapie bei Demenz



Bild: Deutsche Schmerzgesellschaft

Jetzt online nähere Informationen lesen und anmelden!

<https://www.annahospiz.de/palliative-care-fuer-pflegende-2017.html>